

# 22. Norddeutsche GEFÄSSTAGE

Chirurgisch CON (TRA?) Endovaskulär

Neu: LIVE ÜBERTRAGUNGEN

## PROGRAMM

**12.–13. Juni 2015**

Fischauktionshalle Hamburg



**NGM** Vereinigung Norddeutscher  
Gefäßmediziner e.V.

Tagungspräsidenten

PD Dr. med. Hans Krankenberg, Bad Bevensen

Dr. med. Thomas Nolte, Bad Bevensen



# Inhaltsverzeichnis

■ GRUSSWORT	3
■ ALLGEMEINE INFORMATIONEN	4 – 5
■ PROGRAMM FREITAG, 12.06.15	6 – 10
■ PROGRAMM SAMSTAG, 13.06.15	11 – 13
■ REFERENTEN UND VORSITZENDE	14 – 17
■ SPONSOREN	18 – 19

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zu den 22. Norddeutschen Gefäßtagen laden wir Sie im Namen der NGM e.V.  
am 12. und 13. Juni 2015 traditionell in die Altonaer Fischauktionshalle nach Hamburg ein.

Wir haben die diesjährige Tagung unter das Motto „Chirurgisch CON (TRA?) Endovaskulär“ gestellt und wollen traditionelle Fachgebiets- und Therapieparadigmen der Gefäßmedizin auf den Prüfstand stellen. Ob klassisch offen-chirurgische oder perkutan endovaskuläre Therapieansätze, jeder von uns fühlt sich vor dem Hintergrund seiner Fachgebietsprägung mal hin- und mal hergerissen in seiner individuellen Behandlungsempfehlung. Gibt es tatsächlich Richtig und Falsch, wie manche Leitlinien vermuten lassen?

Im Alltag unseres Gefäßzentrums sind wir täglich bereit, Therapieentscheidungen mit dem Bemühen um den größten Patientennutzen im interdisziplinären Austausch der großen Gefäßkonferenz gemeinsam zu treffen und zu verantworten. In diesem Sinne wollen wir auf den 22. Norddeutschen Gefäßtagen teils kontroverse Extremmeinungen diskutieren und herausarbeiten, wo wir „im CONsens“ bessere Lösungen haben als die Gefäß Einzelkämpfer.

Erstmalig bei diesen Gefäßtagen erleben Sie Live-Fälle aus dem Herz- und Gefäßzentrum Bad Bevensen. Wir werden bewährte Therapieoptionen neben innovativen Behandlungsverfahren präsentieren, um im Alltagsbezug die Diskussion weiter anzuregen. Der Festvortrag „Jung im Kopf“ gilt der Rolle des Alterns für unser Gehirn.

Der Samstag steht ganz im Zeichen des Blickes über den Tellerrand bei der Bewertung innovativer Therapieverfahren, der Ökonomie und der Vor- und Nachsorge in der modernen kardiovaskulären Medizin. „Aus Fehlern lernen“ soll die Sitzung über komplizierte Fälle vermitteln.

Freuen Sie sich mit uns auf eine interaktive, alltagsorientierte Tagung im Hamburger Hafen und lassen Sie es sich nicht nehmen, am Samstag Ihren persönlichen Vorsorgeplan durch einen feindosierten Hafenlauf aufzubessern!

In diesem Sinne erwarten wir Sie zu den 22. Norddeutschen Gefäßtagen und wünschen Ihnen eine gute Anreise.

Ihre PD Dr. med. Hans Krankenberg  
Herz- und Gefäßzentrum Bad Bevensen

Dr. med. Thomas Nolte  
Herz- und Gefäßzentrum Bad Bevensen

# Allgemeine Informationen

## ■ VERANSTALTUNGSTERMIN UND -ORT

Freitag und Samstag, 12.–13. Juni 2015

Altonaer Fischauktionshalle | Große Elbstraße 9 | 22767 Hamburg

## ■ TAGUNGSPRÄSIDENTEN

PD Dr. med. Hans Krankenberg | Klinik für Angiologie | Herz- und Gefäßzentrum Bad Bevensen

Dr. med. Thomas Nolte | Klinik für Gefäßchirurgie und Wundzentrum | Herz- und Gefäßzentrum Bad Bevensen

## ■ ORGANISATION / INDUSTRIEAUSSTELLUNG



KelCon GmbH | Sarah Götza | Liebigstraße 16 | 63500 Seligenstadt

Tel. 06182-94 666 29 | Fax 06182-94 666 44 | s.goetza@kelcon.de | www.kelcon.de

## ■ ZERTIFIZIERUNG

Die 22. Norddeutschen Gefäßtage wurden von der Ärztekammer Hamburg mit 16 Fortbildungspunkten zertifiziert.

Unter der Schirmherrschaft



## ■ TAGUNGSGEBÜHREN

	Kongresskarte	Tageskarte Freitag	Tageskarte Samstag
Mitglieder der NGM e.V.	50,00 EUR	50,00 EUR	50,00 EUR
Nichtmitglieder	170,00 EUR	110,00 EUR	90,00 EUR
MTA, Pflege, Wundtherapeuten, Gefäßassistenten, Ruheständler	25,00 EUR*	20,00 EUR*	15,00 EUR*
Studenten	kostenfrei*	kostenfrei*	kostenfrei*

\*gegen Nachweis

## ■ PAUSENZEITEN

Die Kaffeepausen finden Freitag und Samstag, je nach Programmablauf, zwischen 10.00 und 11.00 Uhr und zwischen 15.00 und 16.00 Uhr statt. Die Mittagspause am Freitag findet von 13.30 bis 14.15 Uhr statt.

## ■ ANFAHRT

Fahren Sie mit der S-Bahn S1 bzw. S3 oder mit der U-Bahn U3 bis zur Station Landungsbrücken. Dort angekommen gehen Sie, die Elbe links neben sich, immer am Wasser entlang Richtung Fischmarkt. Wenn Sie das Straßenschild "St. Pauli Fischmarkt" entdecken, folgen Sie dem Straßenverlauf so lange, bis die Straße einen Rechtsknick macht. Halten Sie sich links und gehen Sie in die Große Elbstraße. Dort werden Sie nach wenigen Minuten Fußmarsch auf der linken Seite die Fischauktionshalle erkennen. Sie können auch mit der Fähre 61 oder 62 direkt zum St. Pauli Fischmarkt fahren und direkt hinter der Fischauktionshalle am Schiffsanleger aussteigen.



08.50 Begrüßung *T. Nolte*

*H. Wenk*

■ **Sitzung 1 A. FEMORALIS SUPERFICIALIS (AFS)**

*Vorsitz: L. Barbera, W. Euringer, T. Nolte, K.-P. Walluscheck, M. Werk*

09.00 AFS In-stent Restenose – die FAIR Studie

*H. Krankenberg*

09.10 **LIVE**  
In-stent Restenose AFS

*H. Krankenberg*

*E. B. Nickling*

09.40 Behandlung langer Verschlüsse – was kann der SUPERA Stent?

*M. Werk*

09.50 **LIVE**  
Langer Verschluss AFS (SUPERA Stent)

*H. Krankenberg*

*E. B. Nickling*

10.20 Chirurgisch behandeln – Langzeitergebnisse sprechen für sich

*K.-P. Walluscheck*

10.30 Gemeinsam besser (Diskussion / Referat)

*L. Barbera*

## ■ Sitzung 2 **UNTERSCHENKELARTERIEN**

Vorsitz: W. Euringer, T. Nolte, D. Scheinert, W. Tigges, K.-U. Wagenhofer

10.40	<b>LIVE</b> Unterschenkelverschluss	H. Krankenberg E. B. Nickling
11.10	Crurale Bypässe – immer noch Goldstandard?	W. Tigges
11.20	Endovaskulär „first“ – auch für „Advanced disease?“	D. Scheinert
11.30	Gemeinsam besser (Diskussion / Referat)	K.-U. Wagenhofer

## ■ Mini-Sitzung **STRAHLENSCHUTZ**

11.40	Strahlenbelastung für den Operateur – ein Problem?	W. Euringer
-------	--	-------------

## ■ Sitzung 3 **LEITLINIEN PRO & CONTRA**

Vorsitz: E. S. Debus, T. Nolte, D. Scheinert

11.55	PRO – alles andere ist unzulässig	E. S. Debus
12.10	CONTRA – wir müssen ALLEN Patienten helfen	D. Scheinert
12.25	Diskussion	

## ■ Sitzung 4 A. FEMORALIS COMMUNIS

Vorsitz: K. Amendt, H. Daum, W. Euringer, T. Zeller

12.30	Natürlich nur chirurgisch behandeln	H. Daum
12.40	Endovaskuläre Möglichkeiten im Kommen	T. Zeller
12.50	Gemeinsam besser (Diskussion / Referat)	K. Amendt

## ■ Gastsitzung NEUROLOGIE

Vorsitz: H. Krankenberg

13.00	Jung im Kopf – neue Einsichten der Hirnforschung über das Älterwerden	M. Korte
-------	---	----------

13.30 AKTIVE PAUSE

## ■ Sitzung 5 A. CAROTIS

Vorsitz: H. Krankenberg, R. Langhoff, A. Schwindt, H. Wenk

14.15	<b>LIVE-Operation</b> Eversion bei Karotisstenose	T. Nolte C. Habisch
-------	--	------------------------



14.45	Endovaskuläre Intervention – ein Kunstfehler?	<i>H. Wenk</i>
14.55	Endovaskuläre Intervention – die Zukunft?	<i>R. Langhoff</i>
15.05	Gemeinsam besser (Diskussion / Referat)	<i>A. Schwindt</i>

### ■ **Sitzung 6 AORTA ABDOMINALIS**

*Vorsitz: M. Austermann, W. Euringer, J. Melles, A. Pflugradt*

15.15	<b>LIVE-Operation</b> EVAR mit iliakaler Verzweigung	<i>T. Nolte</i> <i>C. Habisch</i>
16.00	Magellan Robotic System	<i>T. Nolte</i>
16.10	Welcher Patient MUSS offen operiert werden?	<i>A. Pflugradt</i>
16.20	„Ovationen“ für die abdominale Aorta	<i>C. Habisch</i>
16.30	Gibt es endovaskuläre Grenzen?	<i>M. Austermann</i>
16.40	Gemeinsam besser (Diskussion / Referat)	<i>J. Melles</i>

### ■ **Sitzung 7 AORTENBOGEN / THORAKALE AORTA**

*Vorsitz: C. Etz, L. Kock, T. Kölbel, C.-M. Ratusinski, G. Wimmer-Greinecker*

16.50	Aortenbogen-Ersatz in partieller Sternotomie – sicher minimalinvasiv	<i>G. Wimmer-Greinecker</i>
17.00	Endovaskuläre Techniken im Aufschwung	<i>T. Kölbel</i>

17.10	Neuroprotektion in der Aortenchirurgie – wie geht das?	<i>C. Etz</i>
17.20	Stents im Aortenbogen – nur im Ausnahmefall	<i>L. Kock</i>
17.30	Gemeinsam besser (Diskussion / Referat)	<i>C.-M. Ratusinski</i>
<b>■ Sitzung 8 BECKENARTERIEN</b>		
<i>Vorsitz: H. Krankenberg, A. Larena-Avellaneda, S. Sixt, J. TeBarek, W. Tigges</i>		
17.40	Chirurgie – 1. Wahl bei Verschlüssen	<i>A. Larena-Avellaneda</i>
17.50	Das Becken gehört nicht in Chirurgenhände	<i>S. Sixt</i>
18.00	Iliaca interna: Erhalt um jeden Preis?	<i>W. Tigges</i>
18.10	Gemeinsam besser (Diskussion / Referat)	<i>J. TeBarek</i>
ab 18.20	MITGLIEDERVERSAMMLUNG	

08.50	Begrüßung	<i>T. Nolte H. Krankenberg</i>
	<b>■ Sitzung 9 „NEW KIDS ON THE BLOCK“ ODER „BACK TO THE ROOTS“?</b>	
	<i>Vorsitz: B. Amann, H. Diener, H. Krankenberg, C. Kügler</i>	
09.00	Stammzellen oder Gene?	<i>B. Amann</i>
09.10	Spinale Stimulation – was ist alt, was neu?	<i>H. Diener</i>
09.20	Medikamentöse Therapie – gibt es eine?	<i>C. Kügler</i>
09.30	Diskussion	
	<b>■ Sitzung 10 WORST CASE – AMPUTATION</b>	
	<i>Vorsitz: C. Baumbach, G. Kammerlander, T. Nolte, A. Vogt-Bolm</i>	
09.35	Ist die Amputation das Ende?	<i>H. Krankenberg</i>
09.45	Amputation aus der Sicht der plastischen Chirurgie	<i>B. Kisse</i>
09.55	Amputation aus der Sicht der septischen Chirurgie	<i>S. Daniel</i>
10.05	Standardisiertes Wundmanagement – alles Gold, was glänzt?	<i>G. Kammerlander</i>

10.15 Rehabilitation für Gefäßpatienten – Konzept HGZ Bad Bevensen

*C. Baumbach*

10.25 Wieder auf den Beinen – effektive Prothetik

*C. Lappe*

10.35 Diskussion

■ **Sitzung 11 VENÖSE ERKRANKUNGEN**

*Vorsitz: A. Kieback, M. Lichtenberg, D. Mesner, T. Nolte, U.-T. Zierau*

10.40 Stents in den Venen – funktioniert das?

*M. Lichtenberg*

10.50 Venen verstopft – was tun?

*A. Kieback*

11.00 Endovenöse Therapie bei Varikosis – best practice

*U.-T. Zierau*

11.10 Diskussion

■ **Sitzung 12 WIRTSCHAFTLICHKEIT**

*Vorsitz: A. Alken, D. Ludemann, K. Overlack*

11.15 Können wir uns die Materialschlacht leisten?

*K. Overlack*

11.30 Kardiovaskuläre Medizin – auch wirtschaftlich ein Erfolgsmodell?

*D. Ludemann*

11.45 Diskussion

### ■ Sitzung 13 **KOMPLIKATIONEN UND KATASTROPHEN – INTERAKTIV**

---

Vorsitz: T. Kölbl, H. Krankenberg, T. Nolte

11.50	Chirurgischer Fall	T. Nolte
12.05	Endovaskulär – immer vorbereitet sein	H. Krankenberg
12.20	Chirurgischer Fall	T. Kölbl

### ■ Sitzung 14 **PRÄVENTION / SPORT**

---

Vorsitz: B. A. Remppis, E. Winzer

12.35	Was kann Sport / Gefäßsport leisten?	B. A. Remppis
12.45	Endothel – Sport – Gefäße	E. Winzer
12.55	Diskussion	
13.00	SCHLUSSWORT UND RESÜMEE und Einladung zu den Norddeutschen Gefäßtagen 2016	T. Nolte H. Krankenberg H. Wenk

■ **Lauf/Walk am Hafen** (kleine oder große Runde)  
Begleitet von Anja-Maria Blancke (Sporttherapeutin)

# Referenten und Vorsitzende

- Dr. med. Aiman Alken  
Herz- und Gefäßzentrum Bad Bevensen,  
Anästhesiologie und Intensivmedizin, Bad Bevensen
- Dr. med. Berthold Amann  
Franziskus-Krankenhaus Berlin,  
Innere Gefäßmedizin, Berlin
- Dr. med. Klaus Amendt  
Diakonissenkrankenhaus Mannheim,  
Medizinische Klinik I, Mannheim
- Dr. med. Martin Austermann  
St. Franziskus-Hospital Münster,  
Klinik für Gefäßchirurgie, Münster
- PD Dr. med. Letterio Barbera  
Klinikum Bremen-Mitte,  
Klinik für Gefäßchirurgie, Bremen
- Dr. med. Christian Baumbach  
Herz- und Gefäßzentrum Bad Bevensen,  
Klinik für kardiologische Rehabilitation, Bad Bevensen
- Anja-Maria Blancke  
Sporttherapeutin, Witten
- Dr. med. Harald Daum  
Asklepios Klinikum Harburg,  
Gefäßchirurgie und endovaskuläre Chirurgie, Hamburg
- Univ.-Prof. Dr. med. E. Sebastian Debus  
Universitäres Herzzentrum Hamburg,  
Klinik und Poliklinik für Gefäßmedizin, Hamburg
- Dr. med. Holger Diener  
Universitäres Herzzentrum Hamburg,  
Klinik und Poliklinik für Gefäßmedizin, Hamburg
- Prof. Dr. med. Christian Etz  
Herzzentrum Leipzig - Universitätsklinik,  
Klinik für Herzchirurgie, Leipzig
- Dr. med. Wulf Euringer  
Herz- und Gefäßzentrum Bad Bevensen,  
Klinik für Radiologie, Bad Bevensen

- Claudia Habisch  
Herz- und Gefäßzentrum Bad Bevensen, Klinik für  
Gefäßchirurgie und Wundzentrum, Bad Bevensen
- Dr. med. Sandra Daniel  
Schön Klinik Hamburg Eilbek,  
Septische Chirurgie, Hamburg
- Gerhard Kammerlander  
MBA, DGKP, ZWM, Akademie für zertifiziertes  
Wundmanagement, Kammerlander-WFI, Embrach, Schweiz
- Dr. med. Arne Kieback  
HELIOS Park-Klinikum Leipzig, Klinik für Innere Medizin I –  
Angiologie, Kardiologie, Leipzig
- Dr. med. Bernd Kisse  
Schön Klinik Neustadt,  
Klinik für Hand-, Brust- und Plastische Chirurgie, Neustadt
- Dr. med. Lars Kock  
Albertinen-Krankenhaus Hamburg,  
Klinik für Gefäß- und endovaskuläre Chirurgie, Hamburg
- Prof. Dr. med. Tilo Kölbel  
Universitäres Herzzentrum Hamburg,  
Klinik und Poliklinik für Gefäßmedizin, Hamburg
- Prof. Dr. med. Martin Korte  
Technische Universität Braunschweig,  
Abteilung für Zelluläre Neurobiologie, Braunschweig
- PD Dr. med. Hans Krankenberg  
Herz- und Gefäßzentrum Bad Bevensen,  
Klinik für Angiologie, Bad Bevensen
- PD Dr. med. Christian Kügler  
Evangelisches Krankenhaus Alsterdorf,  
Fachbereich Geriatrie, Hamburg
- Dr. med. Ralf Langhoff  
Sankt Gertrauden-Krankenhaus Berlin,  
Abteilung für Angiologie, Berlin
- Christoph Lappe  
Sanitätshaus Lappe, Uelzen
- Prof. Dr. med. Axel Larena-Avellaneda  
Universitäres Herzzentrum Hamburg,  
Klinik und Poliklinik für Gefäßmedizin, Hamburg
- Dr. med. Dipl. oec. med. Michael Lichtenberg  
Klinikum Arnsberg, Angiologie, Arnsberg

# Referenten und Vorsitzende

- Dirk Ludemann  
Herz- und Gefäßzentrum Bad Bevensen,  
Vorstand, Bad Bevensen
- Dr. med. Joachim Melles  
St. Bernward Krankenhaus Hildesheim,  
Gefäßchirurgie, Hildesheim
- Doris Mesner  
Herz- und Gefäßzentrum Bad Bevensen,  
Klinik für Angiologie, Bad Bevensen
- Dr. med. Bernadette Estell Nickling  
Herz- und Gefäßzentrum Bad Bevensen,  
Klinik für Angiologie, Bad Bevensen
- Dr. med. Thomas Nolte  
Herz- und Gefäßzentrum Bad Bevensen, Gefäßzentrum -  
Klinik für Gefäßchirurgie und Wundzentrum, Bad Bevensen
- Dr. med. Karin Overlack  
Universitäres Herzzentrum Hamburg,  
Geschäftsführerin, Hamburg
- Dr. med. Axel Pflugradt  
Asklepios Klinik Wandsbek,  
Abteilung für Gefäßchirurgie, Hamburg
- Dr. med. Christoph-Maria Ratusinski  
Pius-Hospital Oldenburg, Klinik für Thorax-, Gefäß- und  
endovaskuläre Chirurgie, Oldenburg
- Prof. Dr. med. Björn Andrew Remppis  
Herz- und Gefäßzentrum Bad Bevensen,  
Innere Medizin und Kardiologie, Bad Bevensen
- Prof. Dr. med. Dierk Scheinert  
Universitätsklinikum Leipzig,  
Abteilung für Interventionelle Angiologie, Leipzig
- Dr. med. Arne Schwindt  
St. Franziskus-Hospital Münster,  
Klinik für Gefäßchirurgie, Münster
- Dr. med. Sebastian Sixt  
Angiologikum Hamburg, Zentrum für  
Interventionelle Gefäßmedizin, Hamburg



- Dr. med. Jörg Teßarek  
Bonifatius Hospital Lingen,  
Fachbereich Gefäßchirurgie, Lingen
- Dr. med. Wolfgang Tigges  
Asklepios Westklinikum Hamburg,  
Chirurgische Klinik für Allgemein-, Viszeral- und  
Gefäßchirurgie, Hamburg
- Andrea Vogt-Bolm  
Institut Ampu-Vita e.V., Hamburg
- Dr. med. Kai-Uwe Wagenhofer  
Asklepios Klinik Harburg, Radiologie, Hamburg
- Dr. med. Knut-Peer Walluscheck  
Diakonissenkrankenhaus Flensburg,  
Klinik für Gefäßchirurgie, Flensburg
- Prof. Dr. med. Heiner Wenk  
Klinikum Bremen-Nord,  
Klinik für Allgemein-, Visceral- und Gefäßchirurgie, Bremen
- Dr. med. Michael Werk  
Martin-Luther-Krankenhaus Berlin,  
Klinik für Radiologie und Nuklearmedizin, Berlin
- Prof. Dr. med. univ. Gerhard Wimmer-Greinecker  
Herz- und Gefäßzentrum Bad Bevensen,  
Klinik für Herz-Thorax-Chirurgie, Bad Bevensen
- Dr. med. Ephraim Winzer  
Herzzentrum Leipzig - Universitätsklinik,  
Klinik für Kardiologie, Leipzig
- Prof. Dr. med. Thomas Zeller  
Universitäts-Herzzentrum Freiburg-Bad Krozingen,  
Klinik für Kardiologie und Angiologie II, Bad Krozingen
- Dr. med. Ulf-Thorsten Zierau  
Praxisklinik für Gefäßerkrankungen und Venenzentrum, Rostock

# Sponsoren

Wir danken den Sponsoren für die freundliche Unterstützung

*PLATIN SPONSOR*



*HAUPTSPONSOREN*



## WEITERE SPONSOREN

- ab medica Deutschland GmbH + Co. KG
- Acelity L.P. Inc. (KCI Medizinprodukte GmbH)
- Aspen Europe GmbH
- Bayer Vital GmbH<sup>2</sup>
- B.Braun Melsungen AG
- Bentley Innomed GmbH
- Boston Scientific Medizintechnik GmbH
- Bracco Imaging Deutschland GmbH
- Covidien Deutschland GmbH
- C.R. Bard GmbH
- Endologix International B.V.
- Johnson & Johnson Medical GmbH
- ETHICON & CORDIS
- JOTEC GmbH
- LAMED Vertriebsgesellschaft mbH
- LeMaitre Vascular GmbH
- Lombard Medical Technologies GmbH
- MAQUET Vertriebs & Service Deutschland GmbH
- medac GmbH
- MedCat GmbH
- medi GmbH & Co. KG
- Merit Medical GmbH
- Mitsubishi Tanabe Pharma GmbH
- Nicolai Medizintechnik GmbH
- OPED GmbH
- PHARMORE GmbH
- Philips GmbH
- QualiMed Innovative Medizinprodukte GmbH
- SIGVARIS GmbH
- Sonotechnik Karl Glantschnig GmbH
- Thieme & Froberg GmbH
- UCB Pharma GmbH<sup>2</sup>
- VASCUTEK Deutschland GmbH
- W. L. Gore & Associates GmbH

Offenlegung der Unterstützung gemäß erweiterter Transparenzvorgabe des FSA-Kodex Fachkreise (§20 Abs. 5):

1) 10.000,00 EUR: Live Case, Ausstellungsstand, Werbemaßnahmen // 2) 1.680,00 EUR: Ausstellungsstand, Werbemaßnahmen

# 23. Norddeutsche GEFÄSSTAGE

**SAVE THE DATE!**

**17.–18. Juni 2016**

Fischauktionshalle Hamburg



**NGM** Vereinigung Norddeutscher  
Gefäßmediziner e.V.

